

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

GEWOBA sichern statt Zukunft verschleudern

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

1. Nummer 1 des Beschlusstextes wird wie folgt geändert:
„Die Stadtbürgerschaft lehnt einen Verkauf von Anteilen des kommunalen Wohnungsbauunternehmens GEWOBA ab.“
2. Als Nummer 4 des Beschlusses wird folgender Text angehängt:
„Die Stadtbürgerschaft spricht sich für eine weitere Erhöhung der kommunalen Anteile an der GEWOBA aus.“

Inga Nitz, Monique Troedel,
Peter Erlanson und Fraktion DIE LINKE.